

Sopro MSI

MarmorSilikon



Elastischer, neutralvernetzender Fugendichtstoff zum Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen bei Beton- und Naturwerksteinbelägen und in Verbindung mit Metall.

- Innen und außen
- Für alle Arten von Naturwerksteinen
- Neutralvernetzend
- Hohe Flankenhaftung
- Zum Verkleben von Spiegeln geeignet*
- Sehr gute Glätteigenschaften
- Keine Randzonenverschmutzung
- Pilzhemmend ausgerüstet nach DIN EN ISO 846
- Geprüft auf Lebensmittelverträglichkeit
- Witterungs-, alterungs- und UV-beständig
- Optimal auf Sopro Fugenmörtel abgestimmte Farben
- EMICODE gemäß GEV: EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Anwendungsgebiete

Sopro MarmorSilikon ist ein neutralvernetzender Fugendichtstoff zum elastischen Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen in Marmor- und Naturwerksteinbelägen/-bekleidungen, in keramischen Belägen und in Betonwerksteinbelägen sowie zum Verfugen von Fensterbänken. Auch für das flächige, spannungsarme Verfugen von großformatigen Platten im Außenbereich geeignet sowie für Kochmodule, Küchenarbeitsplatten (Marmor-/Naturwerkstein) lebensmittelverarbeitender Betriebe.

Geeignete Untergründe

Sopro MarmorSilikon haftet an einer Vielzahl von Untergründen ohne Anwendung eines Primers. Auf offenporigen oder sehr glatten Untergründen kann die Haftfähigkeit des Dichtstoffes durch die Verwendung von Sopro Primer P 4050 verbessert werden. Untergründe bzw. Plattenflanken ggf. vorbürsten, den Primer mit einem Pinsel auf die Fugenflanken auftragen und entsprechend ablüften lassen. Den Dichtstoff innerhalb von 5 Stunden in die vorgepressterten Fugen einbringen.
Ohne Primer: Betonwerkstein, Naturstein, keramische Fliesen, Glas, Kacheln, Aluminium blank, Polyester GFK, Lacke, Epoxidharzlack, Holz, Kunststoff- und Messingprofile.
Mit Sopro Primer Metall: Edelstahl, Kupfer, verzinkter Stahl und Chrom, eloxiertes Aluminium, Emaille, lösemittelhaltige Lasuren, behandeltes, stark öl-/harzhaltiges Holz, PVC
Mit Sopro Primer P 4050: Sandstein, Beton, Porenbeton, Chlorkautschuk, Mauerwerk, Putz, Marmorfliesen oder -platten in feuchtigkeitsbeaufschlagten Bereichen.

Zeit bis zur Hautbildung

Ca. 10 Minuten

Aushärtung/Vernetzung

ca. 2 mm/24 Stunden

Bewegungsaufnahme/ Dehnung/Stauchung

Max. 20% der Fugenbreite

Temperaturbeständigkeit

-20 °C bis +120 °C

Verarbeitungstemperatur

Ab +5 °C bis max. +35 °C verarbeitbar

Fugenbreite/Fugentiefe

5 mm/5 mm; 6 mm/6 mm; 8 mm/8 mm; 10 mm/8 mm; 12 mm/8 mm; 15 mm/10 mm

Vernetzung

Neutralvernetzend

Bedarf

3,1 m/Kartusche bei Fugen 10 mm/10 mm

Lagerung

Kühl und trocken lagern; Im ungeöffneten Originalgebinde maximal 12 Monate lagerfähig, offen 7 Tage.

Lieferform

Karton mit 12 Kartuschen à 310 ml

* siehe Merkblatt „Hinweise zur richtigen Verklebung von Spiegeln mit Fugendichtstoffen“

Eigenschaften

Sopro MarmorSilikon ist ein gebrauchsfertiger, spritzfähiger, neutralvernetzender Fugendichtstoff mit ständiger Qualitätsüberwachung, der pilzhemmend ausgerüstet ist und auf Lebensmittelverträglichkeit geprüft ist.

Nach der Aushärtung/Vernetzung ist der Dichtstoff elastisch, witterungs-, alterungs- und UV-beständig. Reagiert nicht mit frischem Zement. Auch für das flächige, spannungsarme Verfugen von großformatigen Platten im Außenbereich geeignet.

Untergrundvorbereitung

Die Fugenflanken müssen staubfrei, sauber, trocken und fest sowie frei von trennenden Substanzen sein. Öle und Fette auf porengeschlossenen, glatten Untergründen mit handelsüblichen Lösemitteln, wie z. B. Aceton oder Spiritus, vollständig entfernen. Falls erforderlich gemäß Primertabelle primern. Der Primerauftrag ist äußerst sorgfältig vorzunehmen, da beim Verschmieren oder Verspritzen auf einigen Marmor- und Natursteinsorten Gefahr der Fleckenbildung besteht. Zementäre Fugen müssen vor dem Einbringen von Sopro MarmorSilikon durchgehärtet und trocken sein. Der Fugengrund ist im Bedarfsfall bis zur richtigen Fugentiefe mit Hinterfüllmaterial zu verfüllen.

Achtung! Keine bitumen- und teerhaltige oder faserige Materialien verwenden. Sopro MarmorSilikon darf keine Drei-Flanken-Haftung zum Untergrund haben.

Für eine saubere Fugenflanke sind die Fugenränder mit einem für Naturstein geeigneten Selbstklebeband ausreichend breit abzukleben, welches unmittelbar nach der Verfugung wieder entfernt werden soll.

Verarbeitung

Sopro MarmorSilikon ist innerhalb von 5 Stunden nach der Ablüftezeit des Primers blasenfrei, z.B. mittels Spritzpistole einzubringen. Vor Einsetzen der Hautbildung mit angefeuchtetem Spachtel oder dem Sopro SiliconFugenGlätter die Dichtstoffoberfläche mit Sopro GM 026 Glättmittel glätten. Abschnittsweises Arbeiten ist möglich.

Um eine optimale Haftung und gute mechanische Eigenschaften zu erzielen, muss der Einschluss von Luft vermieden werden.

Hinweis: Die Verfugung ist bis zur vollständigen Vernetzung/Aushärtung der Fugenoberfläche durch geeignete Maßnahmen gegen mechanische Beschädigungen und vor Schmutz zu schützen. Probeverfugungen werden aufgrund der Vielzahl an möglichen angrenzenden Belagsflächen empfohlen. Bei unpolierten Natursteinoberflächen Sopro MarmorSilikon nicht über die Fugen hinaus verteilen, da sich hierbei dünne Dichtstofffilme bilden können, die nur schwer zu entfernen sind.

Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Werte verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Werkzeuge/ Werkzeugreinigung

Silikonkartuschenpresse; Silikonglätter;
Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Universalverdünnung oder Sopro GM 026 Glättmittel reinigen, erhärtet nur mechanisch

Prüfbericht

Chemisches Laboratorium Dr. Stegemann, Georgsmarienhütte:
Erfüllt die mikrobiologischen Voraussetzungen gemäß Kontaktverfahrens des Chemischen Labors Dr. Stegemann; unterschreitet die Nachweisgrenze flüchtiger organischer Verbindungen und extrahierbarer Bestandteil gemäß Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)

Lizenz

EMICODE gemäß GEV: EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt. EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. EUH208 Enthält

3-(Triethoxysilyl)-propylamin,
3-(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH208 Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nur für den berufsmäßigen Verwender!

Enthält den Biozid-Wirkstoff 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on zum Schutz gegen Schimmelbefall. Berühren mit der Haut vermeiden. Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.at! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Österreich - Zentrale
Sopro Bauchemie GmbH
Austria
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 7224 67141-0
Fax +43 7224 67181

Österreich - Werk
Sopro Bauchemie GmbH
Austria
Weidenweg 14
A-8330 Feldbach
Fon +43 3152 4711-0
Fax +43 3152 4693